

Vespa-Bücher bzw. Roller-Literatur im Allgemeinen

Heute starten wir eine kleine Serie über Bücher zum Thema Vespa & Co.



Es gibt und gab seit den frühen Jahren der „Rollerei“ natürlich auch immer das Bedürfnis, den Mythos Roller zu beschreiben und zu erklären. Zu Beginn war das in erster Linie technische Literatur (Anleitungen, Handbücher, „gewusst wie“, etc.), die die Funktionsweise und die Praktikabilität der kleinen Flitzer in den Vordergrund rückte. Heute sind dies oft auch nostalgische Rückblicke (z.B. Peter Roos – Vespa bella Donna) oder schöne Bildbände, die den Kult „Vespa“ weiter festigen. Eine eigene „Disziplin“ innerhalb der Vespa-Literatur stellen die Kinder- und Jugendbücher dar. Schon früh war offenbar

auch den damaligen Markt-Strategen klar, dass man die zukünftigen Roller-FahrerInnen für sich gewinnen musste. So entstand in den 50ern eine ganze Reihe an Jugendbüchern, die man aus heutiger Sicht auch einfach als Marketing-Instrumente sehen könnte, oder wo zumindest der Verdacht erlaubt sei, dass es um mehr als nur eine hübsche Kindergeschichte ging.

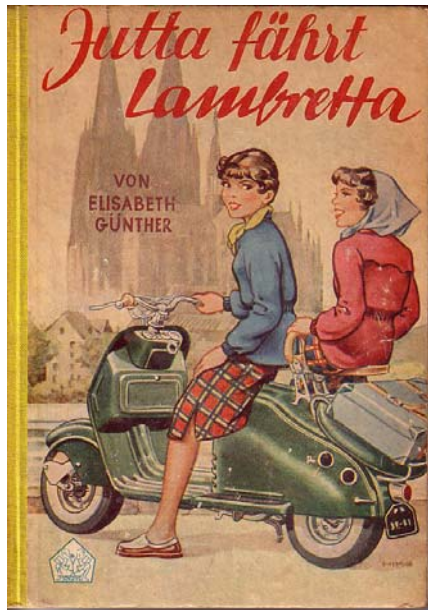
Mit diesen Kinder- und Jugendromanen starten wir die kleine Buch-Serie.

„Primeur“ dieses Generes war wohl der Band „Bettina, das Vespa-Mädel“. Das Buch erschien 1951 und erzählt die Geschichte von Bettina, die in der Strassenbahn eine liegengeliebene Aktenmappe findet und diese dann ihrem Besitzer zurückbringt. Natürlich handelt es sich beim Eigentümer der Mappe um einen reichen Fabrik-Besitzer und Bettina bekommt einen tollen Finderlohn. Nebenbei verliebt sie sich dann grad auch noch in den Sohn des Herrn Direktors. Und wie's der Zufall so will, besitzt natürlich just jener Sohn als einer der wenigen damals eine nigel-nagel-neue Vespa. Eigentlich ein unerhörter Gedanke in den frühen 50er-Jahren, dass so ein Jüngling schon eine eigene Vespa haben kann!

Ganz und gar unmöglich war offenbar der Gedanke, dass auch ein Mädchen eine eigene Vespa besitzen könnte....



Nun, Bettina ist trotzdem glücklich mit der Rolle als Sozia.



Emanzipierter geht's dann allerdings schon im Band „Jutta fährt Lambretta“ von 1954 zu. Da wendet sich der Verlag ganz offiziell an den Lesekreis „Mädchen ab 14 Jahren“. Und da ist dann auch die Jutta die stolze Besitzerin und FahrerIn der Lambretta.

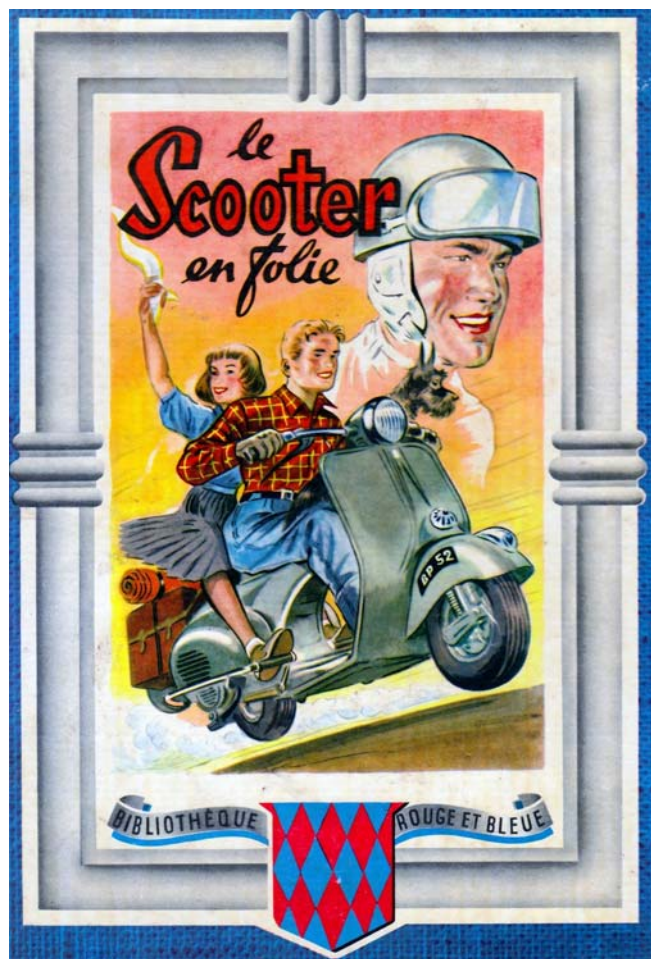
Weitere Kinder- und Jugendromane dieser Art entstanden. Als drittes Beispiel sei hier das Buch „Auf abenteuerlicher Fahrt“ erwähnt, welches den Goggo-Roller aus Dingolfing in den Vordergrund stellt.

Die Geschichte ist schnell erzählt: eine Schülerin gewinnt beim Preisausschreiben einen Goggo-Roller und geht damit dann ganz alleine auf Europa-Tour. Auch dies ein fantastischer Gedanke in der frühen Nachkriegszeit!

Insgesamt folgen die Bücher oft einem ähnlichen Muster und zielen vor allem darauf ab, diese neuen tollen Fortbewegungsmittel bei Jung und Alt bekannt und beliebt zu machen.

Heute kann man diese hübschen Büchlein als eigene Sammel-Disziplin bezeichnen, denn sie gehören für den leidenschaftlichen Vespa-Sammler mit dazu. Oft sind dabei die Geschichten zweitrangig, denn es zählen für den Sammler vor allem die schön kolorierten Covers oder die zeitgenössische Lithographie-Kunst zwischen den Buch-Deckeln. Als herausragende Beispiele für schöne Lithografien gelten die beiden französischen Bände „Vacances en Scooter“ und „Le Scooter en folie“.

Da ist jede Litho für sich ein Meisterwerk und gehörte eigentlich eingerahmt!



Die meisten dieser Roller-Kinderbücher aus 50ern sind heute nur noch selten zu finden und dementsprechend begehrt. Manchmal findet sich so was noch auf Flohmärkten oder Buchantiquariaten.

Hier eine kleine Übersicht bekannter Werke aus dem Genre „Kinder- und Jugend-Rollerbücher“:

- **Bettina, das Vespa-Mädel** / Vespa / 1951
- **Vollgas mit 5 PS** / Lambretta / 1954
- **Auf abenteuerlicher Fahrt** / Goggo / 1954
- **Jutta fährt Lambretta** / Lambretta / 1955
- **Ingrid verdient ihr erstes Geld** / Zündapp Bella / 1955
- **Sibylle, Sabine und ein Roller namens Muck** / Lambretta, Zündapp Bella / 195?
- **Wirbel um Tante Malchem** / Vespa / 1972
- **Vacances en Scooter** / Vespa, Lambretta, AGF / 1952
- **Le Scooter en folie** / Vespa / 1955
- **Cricketto de Napoli** / Vespa / 1963



Nächster Teil:

Technische Literatur, Betriebshandbücher & Do-it-yourself-Anleitungen